

Dortmund, im September 2021

Übersicht

- Fördermittel für ZWAR-Gruppen
- Videokonferenz-Systeme
- ZWAR-Gruppen Website
- Sonstiges

Fördermittel für ZWAR-Gruppen

Liebe ZWARler:innen,

die folgende Übersicht soll Euch und Euren Gruppen als Unterstützungshilfe und Orientierung in der Einwerbung von Finanzmitteln dienen. Selbstverständlich stehen wir Euch gerne jederzeit für Rückfragen und Unterstützung zur Verfügung.

Fördermittelakquise

Heimat-Scheck

Mit den fünf Elementen Heimat-Scheck, Heimat-Preis, Heimat-Werkstatt, Heimat-Fonds und Heimat-Zeugnis fördert die Landesregierung NRW (mit rund 150 Millionen Euro bis 2022) die Gestaltung der Heimat vor Ort, in Städten und Gemeinden und in den Regionen. Eine Antragsstellung ist jederzeit möglich. Die dazu benötigten Formulare finden sich bei der Vorstellung der jeweiligen Förderelemente auf dieser Seite <https://www.mhkbw.nrw/themen/heimat/heimat-foerderprogramm>

Ehrenamtlich Tätigen / Gruppierungen empfiehlt sich für die Beantragung eines überschaubaren Zuschusses zur Realisierung von kleinen und auch spontanen Ideen ohne große bürokratische Hürden der **Heimat-Scheck**: Er ist der ‚Möglichmacher‘ für all solch gute Ideen und kleinen Projekte, die eigentlich gar nicht viel Geld kosten, aber einen großen Mehrwert in der Sache versprechen. Antrag und Verwendungsnachweis sind auf ein Minimum reduziert.

Die Landesregierung NRW will jährlich 1.000 Projekte mit jeweils 2.000 Euro fördern: Sie sind die Wertschätzung für die grenzenlose Vielzahl von kleinen Initiativen und Projektideen, ohne die unsere Gemeinschaft ein großes Stück ärmer und eintöniger wäre.

Förderrichtlinie Heimat-Scheck:

https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_vbl_detail_text?anw_nr=7&vd_id=17195&ver=8&val=17195&sq=0&menu=1&vd_back=N

Förderung Heimat-Scheck online beantragen:

<https://www.heimatfoerderung.nrw/onlineantrag#login>

Häufig gestellte Fragen und Antworten zum Heimatförderprogramm:

https://www.mhkbw.nrw/sites/default/files/media/document/file/FAQ_Heimatfoerderung04.03.2021.pdf

Vordruck Verwendungsnachweis Heimat-Scheck:

<https://www.mhkbw.nrw/sites/default/files/media/document/file/Scheck-Verwendungsnachweis.pdf>

Stiftungsnetzwerk Ruhr

Ausgezeichnet und finanziell unterstützt werden Ideen und Projekte, die Bewohner*innen für den eigenen Stadtteil initiieren oder bereits erfolgreich umsetzen. Dabei wird unterstützt, was im Quartier hilft – Vom Material für ein Gemeinschaftsgartenprojekt, Honorar- und Raumkosten für die integrative Theaterinitiative, ein Lastenfahrrad fürs Quartier, die Umsetzung eines BarCamps, den Roboterworkshop mit Jugendlichen, Honorarkosten für Anti-Gewalttrainings usw.

Zweimal jährlich entscheidet eine Jury über Ihre Bewerbungen und zeichnet gelungene Ansätze mit Summen zwischen 500 und 5.000 Euro aus. Fristen sind: 31. März und 30. September.

Engagementförderung – Engagementstrategie des Landes NRW

Die Landesregierung hat das Ziel, diese Menschen mit ihren Organisationen und Initiativen zu unterstützen und die Rahmenbedingungen für ihr Engagement zu verbessern. Zu den Maßnahmen, die in einem ersten Schritt umgesetzt werden, gehört das zusätzliche Förderprogramm »2.000 x 1.000 Euro für das Engagement«.

Gefördert werden jährlich 2.000 Projekte mit jeweils 1.000 Euro für Vorhaben oder Maßnahmen, die das ehrenamtliche Engagement unterstützen. In jedem Jahr werden Schwerpunkte festgelegt, die im Rahmen des Programms gefördert werden können. Antragsberechtigt sind natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts (Vereine, Verbände, Initiativen). Antragsstellung ist ab Herbst 2021 möglich.

<https://www.engagiert-in-nrw.de/foerderprogramm-2000-x-1000-euro-fuer-das-engagement>

Anerkennung als Selbsthilfegruppe

Selbsthilfegruppen ohne Angabe der Rechtsform werden als Gesellschaften des bürgerlichen Rechts (§§ 705 ff. BGB) behandelt. Selbsthilfegruppen werden meist ehrenamtlich geleitet. Unter bestimmten Voraussetzungen können Selbsthilfegruppen im Rahmen der Selbsthilfeförderung nach § 20c SGB V die Kosten für Büro, Räume, Öffentlichkeitsarbeit etc. erstattet bekommen

(https://web.archive.org/web/20120916051809/http://www.gkv-spitzenverband.de/media/dokumente/presse/publikationen/Leitfaden_Selbsthilfefoerderung_9515.pdf)

Es empfiehlt sich mit der örtlichen Stelle für Selbsthilfe – in der Regel über den Wohlfahrtsverband Der Paritätische NRW organisiert – aufzunehmen (<https://www.paritaet-nrw.org/soziale-arbeit/themen/gesundheit-und-selbsthilfe/selbsthilfe-kontaktstellen/>) und sich dort über das weitere Vorgehen beraten zu lassen.

Die ZWAR Gruppe Herne Eickel/Röhlinghausen hat sich als Selbsthilfegruppe anerkennen lassen und erhält 400 € jährlich durch die Kommune. Die Ansprechpersonen der Gruppe beraten gerne dazu.

Weitere Ausschreibungen und Möglichkeiten zur finanziellen Unterstützung Eurer ZWAR-Gruppen stellen wir gerne hier ein. Wir unterstützen Euch gerne in der Antragsstellung und Fragen hinsichtlich Fördermöglichkeiten.

Videokonferenz-Software

ZOOM

Über folgenden Link gibt es die Möglichkeit Sonderkonditionen für ZOOM-Lizenzen zu erhalten:

<https://www.stifter-helfen.de/sonderkonditionen/zoom/zoom-meetings-pro-plan-bundle>

Im Rahmen des Projektes ‚Train the Trainer‘ können wir einzelnen ZWAR-Gruppen eine Jahreslizenz zur Verfügung stellen. Bitte spricht dazu Kirsten an (k.kemna@zwar.org).

Alternative, kostenlose Software

Die folgenden Links führen zu Anwendungen, über die alternative, kostenlose Videokonferenzen durchgeführt werden können. Sie basieren auf open source-Software und sind datenschutzkonform.

<https://meet.jit.si/>

<https://www.senfcall.de/>

<https://bbserver.de/>

ZWAR-Gruppen Website

Im Rahmen des Projektes ‚Train the Trainer‘ wurde der Aufbau und die (Weiter-)Entwicklung einer eigenen ZWAR-Gruppen Website besprochen. Dazu wurden gängige Programme, wie jimdo und wordpress hinsichtlich der Vor- und Nachteile (Nutzerfreundlichkeit, Preis, technische Möglichkeiten usw.) begutachtet und illustrative Übersichten zur Anwendung von den ZWARler:innen erstellt. Diese können über das Projekt ‚Train the Trainer‘ angefragt werden.

Sonstiges

Woche des Bürgerschaftlichen Engagements

Die bundesweite Woche des bürgerschaftlichen Engagements findet dieses Jahr vom 10. bis 19. September statt. Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement und die Kooperationspartnerin Aktion Mensch stellen 2021 unter das Motto „Engagement und Inklusion“. Bei der Auftaktveranstaltung am 10. September 2021 wird die Engagement-Botschafterin oder der Engagement-Botschafter ernannt.

<https://www.engagement-macht-stark.de/>